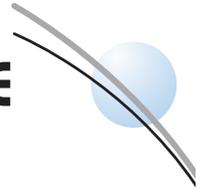




Dermapharm Holding SE



QUARTALSMITTEILUNG
3. QUARTAL **2024**

DERMAPHARM AUF EINEN BLICK

Konzernergebnisse im Überblick

		9M 2024	9M 2023
Umsatzerlöse	Mio. €	890,1	866,6
Bereinigtes EBITDA*	Mio. €	240,3	243,8
Bereinigte EBITDA-Marge*	%	27,0	28,1
Unbereinigtes EBITDA	Mio. €	234,1	208,4
Unbereinigte EBITDA-Marge	%	26,3	24,0
Betriebsergebnis	Mio. €	169,1	145,9
EBT	Mio. €	137,5	101,7
Konzernergebnis	Mio. €	92,7	63,9
Ergebnis je Aktie	€	1,73	1,21
		30. September 2024	31. Dezember 2023
Bilanzsumme	Mio. €	2.123,1	2.160,7
Eigenkapital	Mio. €	589,0	545,0
Eigenkapitalquote	%	27,7	25,2
Liquide Mittel	Mio. €	118,6	158,7
Nettoverschuldung	Mio. €	918,8	936,6

* 9M 2024 EBITDA um Sondereffekte in Höhe von 6,2 Mio. € bereinigt.
 9M 2023 EBITDA um Sondereffekte in Höhe von 35,5 Mio. € bereinigt.

Finanzkalender 2025

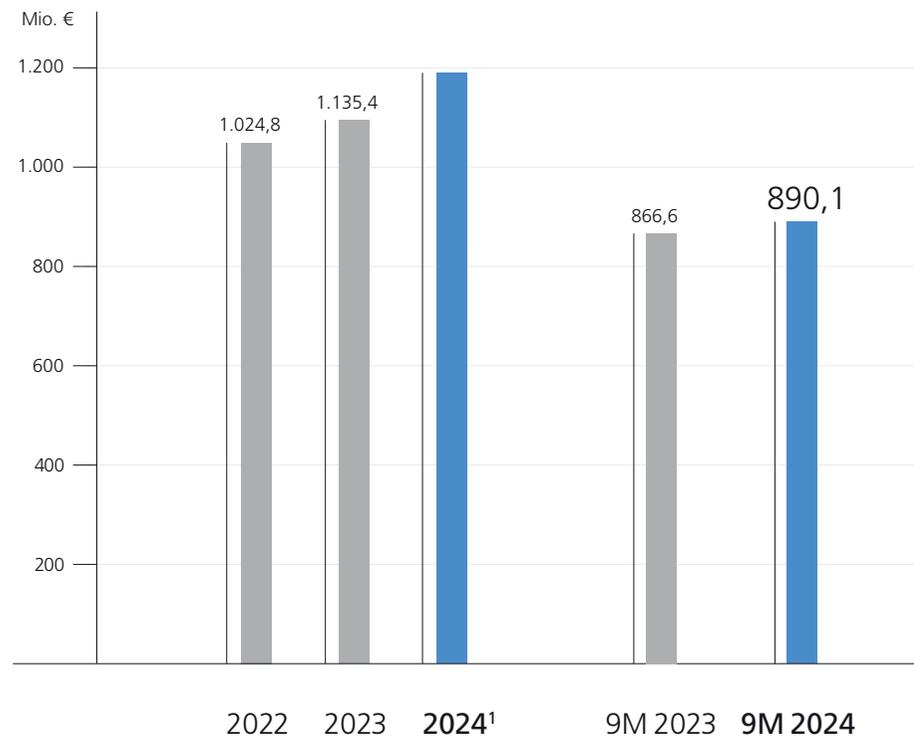
Veröffentlichung Geschäftsbericht 2024	28. März 2025
Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q1)	15. Mai 2025
Ordentliche Hauptversammlung	26. Juni 2025
Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2025	26. August 2025
Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q3)	13. November 2025

WIRTSCHAFTSBERICHT

Umsatz- und Ertragsentwicklung

Umsatzentwicklung

Umsatzentwicklung im Jahres- und 9-Monats-Vergleich

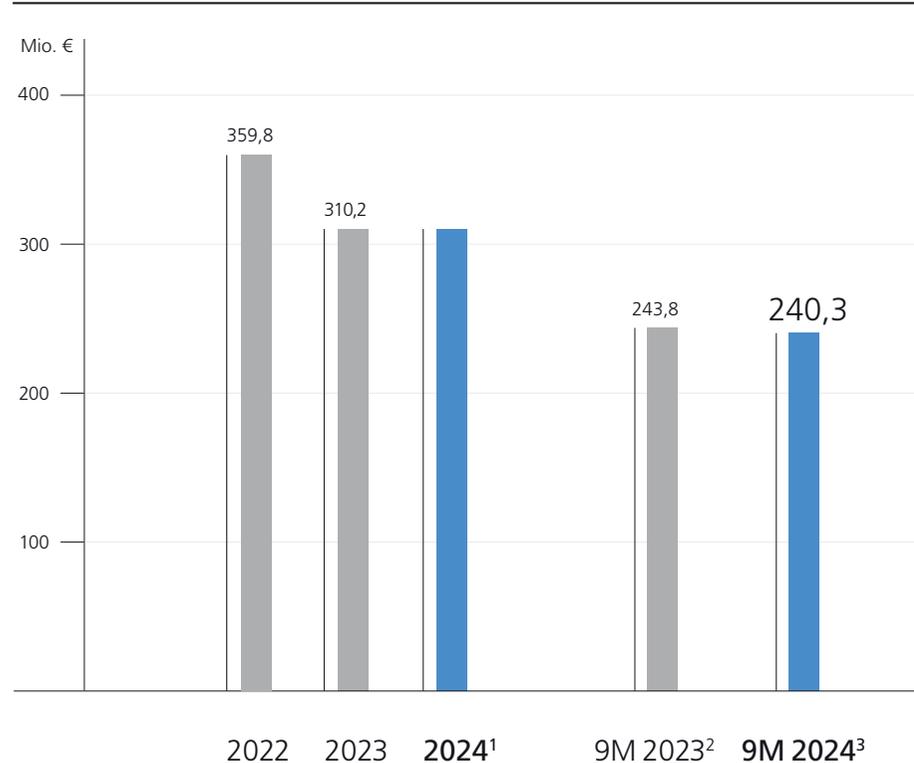


Die Dermapharm Holding SE entwickelte sich in den ersten neun Monaten 2024 planmäßig. Der Konzernumsatz erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,7 % auf 890,1 Mio. € (9M 2023: 866,6 Mio. €). Maßgeblich hierfür war im Wesentlichen das starke organische Wachstum des Bestandsportfolios, welches den Umsatzrückgang der Arkopharma sowie die erwartete Reduzierung der Umsätze aus dem Impfstoffgeschäft vollständig kompensieren konnte. Zusätzlich trugen die Umsatzbeiträge der ab Juli 2023 konsolidierten Montavit positiv zum Umsatzanstieg bei.

¹ Geschätzter Jahresumsatz liegt derzeit innerhalb der Prognosebandbreite von 1.170 Mio. € und 1.210 Mio. €.

Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)

Bereinigte EBITDA-Entwicklung im Jahres- und 9-Monats-Vergleich



- 1 Geschätzte Entwicklung des bereinigten EBITDAs liegt innerhalb der Prognosebandbreite von 305 Mio. € und 315 Mio. €.
- 2 9M 2023 EBITDA bereinigt um einmalige Kosten in Höhe von 8,4 Mio. € im Rahmen von Akquisitionen und Anteilserwerben sowie nicht ausgeführten M&A Transaktionen, 13,2 Mio. € im Zusammenhang mit der Kaufpreisallokation (IFRS 3), 7,2 Mio. € für Entkonsolidierung der fitvia, bellavia und mibe UK sowie 6,6 Mio. € für die Wertminderung der Equity-Beteiligung Corat.
- 3 9M 2024 EBITDA bereinigt um einmalige Kosten in Höhe von 2,2 Mio. € im Rahmen der Anteilminderung an der Wellster Health-tech Group GmbH, 1,2 Mio. € Aufwendungen aus der Betriebsverlagerung der Candoro ethics GmbH NM und THC Pharm GmbH nach Friedrichsdorf, 1,8 Mio. € für die nachträgliche Kaufpreiszahlung im Zusammenhang mit einem Grundstück der Arkopharma-Gruppe, 0,7 Mio. € für aus PPA-Effekten resultierenden Aufwendungen aus dem Verkauf vom ehemaligen Bio-Diät Gebäude sowie 0,3 Mio. € für sonstige Einmalkosten.

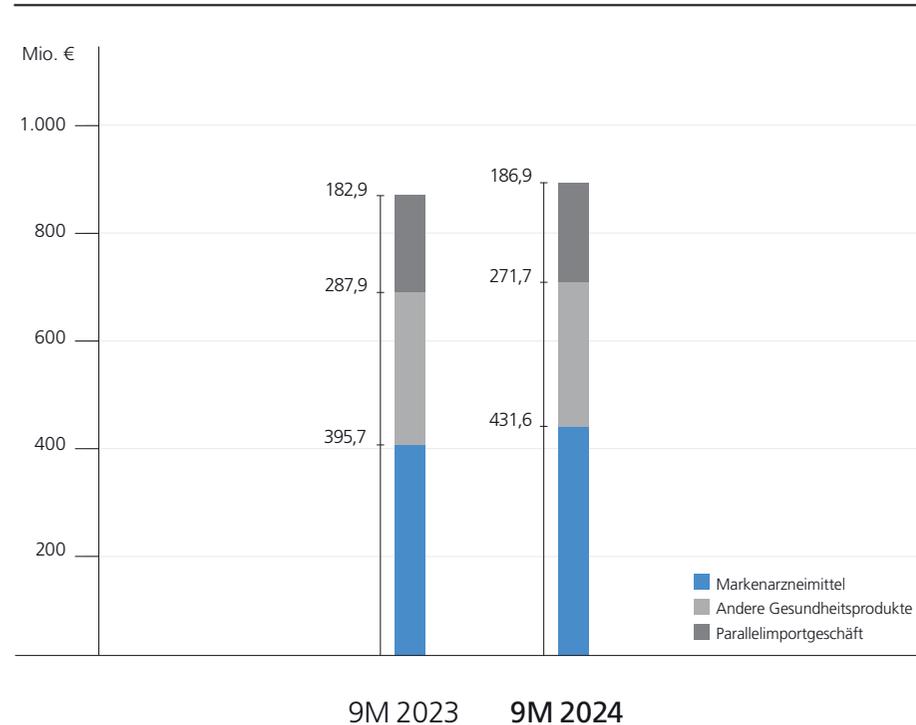
Die wesentlichen Treiber der Umsatzentwicklung beeinflussten auch die Entwicklung des EBITDAs. Die leichte Reduzierung des bereinigten EBITDAs war auf Lohnsteigerungen und einem inflationsbedingten Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen zurückzuführen, die teilweise durch den Anstieg der Rohmarge kompensiert werden konnten.

Das um Einmaleffekte bereinigte EBITDA reduzierte sich um 1,4 % auf 240,3 Mio. € (9M 2023: 243,8 Mio. €). Das unbereinigte EBITDA erhöhte sich auf 234,1 Mio. € (9M 2023: 208,4 Mio. €).

Die bereinigte EBITDA-Marge belief sich auf 27,0 % (9M 2023: 28,1 %) und die unbereinigte EBITDA-Marge auf 26,3 % (9M 2023: 24,0 %).

Entwicklung der Segmente

Umsatz nach Segmenten im 9-Monats-Vergleich



Segment Markenarzneimittel

Im Segment „Markenarzneimittel“ konnte der Umsatz um 9,1 % auf 431,6 Mio. € (9M 2023: 395,7 Mio. €) gesteigert werden. Dieser Anstieg resultierte größtenteils aus dem organischen Wachstum des deutschen Kerngeschäfts und der internationalen Tochtergesellschaften. Zudem wurde Montavit in 2024 erstmals für neun Monate konsolidiert (Vorjahr drei Monate ab Juli 2023). Diese Effekte überkompensierten den planmäßigen Rückgang des Impfstoffgeschäfts.

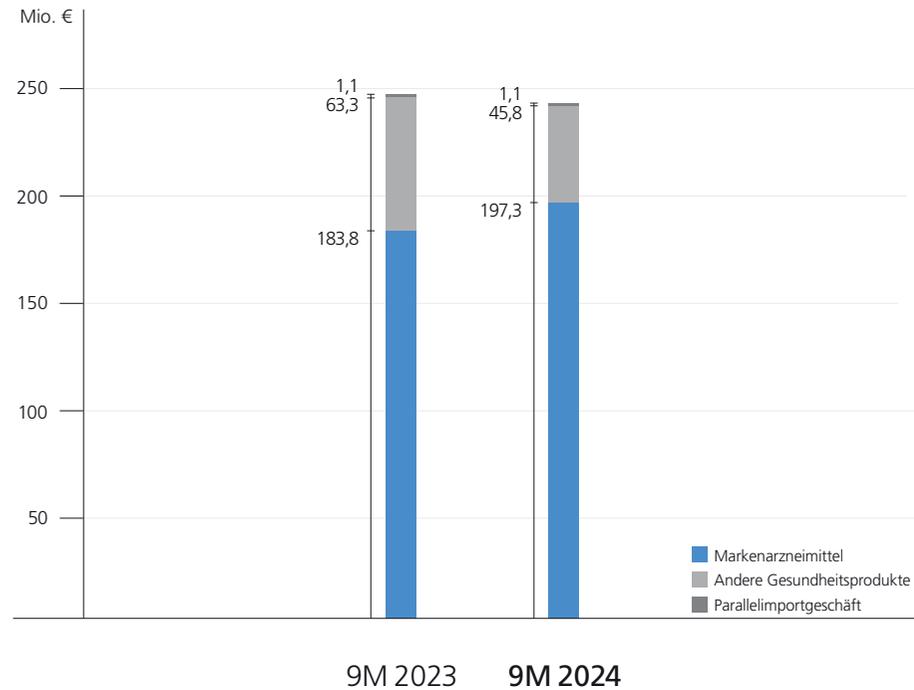
Segment Andere Gesundheitsprodukte

Das Segment „Andere Gesundheitsprodukte“ generierte in den ersten neun Monaten 2024 einen Umsatzbeitrag von 271,7 Mio. € (9M 2023: 287,9 Mio. €). Der Umsatzrückgang resultierte im Wesentlichen aus der französischen Arkopharma. Hier kam es im ersten Halbjahr 2023 zu vergleichsweise hohen Verkäufen in dem französischen Apothekenmarkt (Sell-In) getrieben von einer Preiserhöhung zum Jahresanfang 2023 sowie größeren Neueinführungen. Trotz eines erfreulicherweise auf hohem Niveau verweilenden Verkaufs aus den Apotheken an die Endkunden (Sell-Outs) waren erstere seit Ende 2023 bemüht, ihre Lagerbestände zu reduzieren, was zu einem niedrigeren Sell-In Anfang 2024 geführt hat. Verstärkt wurde dieser Trend durch wachsende Konkurrenz und dadurch steigenden Volumen- und Preisdruck. Im abgelaufenen dritten Quartal 2024 war der Umsatz der Arkopharma erstmals wieder auf Höhe des entsprechenden Vorjahreswert und das EBITDA übertraf den entsprechenden Wert sogar. Des Weiteren blieb das Geschäft mit medizinischem Cannabis der Candoro ethics aufgrund der umfangreichen Maßnahmen im Zuge der Verlagerung und Zusammenführung der Produktion am Standort Friedrichsdorf und einem herausfordernden Marktumfeld hinter unseren Erwartungen zurück.

Segment Parallelimportgeschäft

Der Umsatz im Parallelimportgeschäft stieg um 2,2 % auf 186,9 Mio. € (9M 2023: 182,9 Mio. €). Die Erhöhung resultierte größtenteils aus einer hohen Warenverfügbarkeit, guten Einkaufspreisen und einem wachsenden Markt in diesem Segment. Operativ konnte durch einen gezielten Lageraufbau auf ein angemessenes Niveau die Warenverfügbarkeit verbessert werden. Gleichzeitig wurde in der Produktion die Produktivität erhöht. Umsatzrückgänge im Bestandsportfolio konnten zudem durch erfolgreiche Neueinführungen ausgeglichen werden. Diese positiven Effekte wurden durch erhöhte Erlösschmälerungen aufgrund von portfoliobedingt steigenden Krankenkassenrabatten teilweise kompensiert.

EBITDA nach Segmenten¹ im 9-Monats-Vergleich



¹ Bereinigt um Sondereffekte.

Segment Markenarzneimittel

Das bereinigte EBITDA betrug 197,3 Mio. €, was einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 7,3 % entspricht (9M 2023: 183,8 Mio. €). Dies war vor allem auf das starke organische Wachstum sowie die positiven Ergebnisbeiträge der Montavit zurückzuführen. Die bereinigte EBITDA-Marge des Segments belief sich auf 45,7 % (9M 2023: 46,4 %).

Das unbereinigte EBITDA erhöhte sich auf 192,3 Mio. € (9M 2023: 162,0 Mio. €). Die unbereinigte EBITDA-Marge des Segments lag bei 44,6 % (9M 2023: 40,9 %).

Segment Andere Gesundheitsprodukte

Das bereinigte EBITDA belief sich auf 45,8 Mio. € (9M 2023: 63,3 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge betrug entsprechend 16,9 % (9M 2023: 22,0 %). Der Rückgang resultierte aus den zum Umsatz geschilderten Effekten, die sich in einem gesunkenen Rohertrag niedergeschlagen haben. Letzterer konnte durch Anfang des Jahres eingeleitete Kostensenkungen teilweise kompensiert werden.

Das unbereinigte EBITDA lag bei 44,6 Mio. € (9M 2023: 49,6 Mio. €), mit einer EBITDA-Marge von 16,4 % (9M 2023: 17,2 %).

Segment Parallelimportgeschäft

Das EBITDA zeigte sich gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 1,1 Mio. € (9M 2023: 1,1 Mio. €). Die EBITDA-Marge des Segments betrug in den ersten neun Monaten 0,6 % (9M 2023: 0,6 %).

PROGNOSEBERICHT

Aufgrund der Entwicklung in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024 und einem positiven Ausblick auf das letzte Quartal im laufenden Geschäftsjahr bestätigt der Vorstand sowohl einen Konzernumsatz als auch ein bereinigtes EBITDA innerhalb der veröffentlichten Prognose von 1.170 Mio. € bis 1.210 Mio. € bzw. 305 Mio. € bis 315 Mio. €.

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2024

Der unterschiedliche Ausweis der Finanzkennzahlen in Millionen € (Mio. €) im Wirtschaftsbericht und in Tausend € (T€) im Konzernzwischenabschluss sowie in der Segmentberichterstattung kann zu Rundungsabweichungen führen.

Konzernbilanz

Vermögenswerte T€	30. September 2024	31. Dezember 2023
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	519.864	544.860
Geschäfts- oder Firmenwert	578.488	578.521
Sachanlagen	317.449	330.770
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	20.957	22.498
Beteiligungen	2.595	1.116
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	60.612	52.410
Summe langfristige Vermögenswerte	1.499.963	1.530.176
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	346.860	320.758
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	122.997	90.935
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	5.794	3.752
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	27.348	56.179
Steuererstattungsansprüche	1.522	148
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	118.567	158.724
Summe kurzfristige Vermögenswerte	623.089	630.496
Summe Vermögenswerte	2.123.052	2.160.673

Eigenkapital und Schulden

T€	30. September 2024	31. Dezember 2023
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	53.840	53.840
Kapitalrücklage	100.790	100.790
Gewinnrücklagen	412.683	367.223
Sonstige Rücklagen	16.390	17.354
Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens	583.703	539.207
Nicht beherrschende Anteile	5.332	5.841
Summe Eigenkapital	589.036	545.048
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	118.879	117.222
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	904.550	963.958
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	10.930	13.231
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	13.793	14.340
Latente Steuerschulden	110.944	112.385
Summe langfristige Verbindlichkeiten	1.159.095	1.221.136
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Sonstige Rückstellungen	22.148	27.300
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	120.946	116.430
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92.152	86.641
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	914	1.736
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	68.622	80.564
Steuerschulden	70.140	81.818
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	374.921	394.489
Summe Eigenkapital und Schulden	2.123.052	2.160.673

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

T€	9 Monate endend zum	
	30. September 2024	30. September 2023
Umsatzerlöse	890.096	866.553
Bestandsveränderungen	7.075	1.081
Aktivierete Eigenleistungen	9.692	10.048
Sonstige betriebliche Erträge	22.492	20.550
Materialaufwendungen	-332.972	-333.968
Personalaufwendungen	-208.411	-196.656
Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen	-64.334	-70.045
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-154.561	-151.681
Betriebsergebnis	169.077	145.883
Ergebnisanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden, nach Steuern	656	-7.546
Finanzerträge	14.596	7.185
Finanzaufwendungen	-46.878	-43.835
Finanzergebnis	-31.625	-44.196
Ergebnis vor Steuern	137.452	101.687
Ertragsteueraufwendungen	-44.765	-37.789
Ergebnis der Periode	92.688	63.899

T€	9 Monate endend zum	
	30. September 2024	30. September 2023
<i>Sonstiges Ergebnis, das in den Folgeperioden nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird:</i>		
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus der Neubewertung von leistungsorientierten Pensionsplänen	-194	-205
Latente Steuern auf Posten, die nicht umgegliedert werden	50	44
<i>Sonstiges Ergebnis, das in den Folgeperioden in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden kann:</i>		
Ausländische Geschäftsbetriebe - Währungsumrechnungsdifferenzen	-820	-100
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	-963	-261
Gesamtergebnis der Periode	91.724	63.638
Zuordnung des Ergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	93.279	65.062
Nicht beherrschende Anteile	-591	-1.163
	92.688	63.899
Zuordnung des Gesamtergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	92.316	64.801
Nicht beherrschende Anteile	-591	-1.163
	91.724	63.638
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes (= verwässertes) Ergebnis je Aktie (in €)	1,73	1,21

Konzern-Kapitalflussrechnung

T€	9 Monate endend zum	
	30. September 2024	30. September 2023
Ergebnis vor Steuern	137.452	101.687
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Anlagevermögen	62.296	69.129
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktives Working Capital	-56.557	-17.519
Zunahme (+) / Abnahme (-) passives Working Capital	10.222	-8.849
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	1.464	1.835
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	2.731	7.128
Ergebnisanteile von Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden, nach Steuern	-656	7.546
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	833	-1.848
Zinsaufwand (+) / -ertrag (-)	29.661	35.032
Ertragsteuerzahlungen (+/-)	-57.791	-41.819
Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	129.654	152.321
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	3.538	284
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	692	-
Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich liquider Mittel	-	-389.395
Auszahlungen für Investitionen in immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-26.358	-28.241
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.414	-
Dividenden von Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-	201
Erhaltene Zinsen	1.498	502
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-22.044	-416.649

T€	9 Monate endend zum	
	30. September 2024	30. September 2023
Auszahlung für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-9	-
Gezahlte Dividenden	-47.379	-56.532
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	100.000	715.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-148.276	-396.341
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-4.956	-5.003
Gezahlte Zinsen	-46.494	-25.745
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-147.113	231.379
Nettozunahme/ -abnahme der Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite	-39.502	-32.949
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite zum 1. Januar	158.715	151.019
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-908	187
Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Zahlungsmittelbestandes	-	-829
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite zum 30. September	118.305	117.428
Kontokorrentkredite zum 1. Januar	-8	-2
Kontokorrentkredite zum 30. September	-262	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September	118.567	117.428

Segmentberichterstattung

9 Monate endend zum 30. September in T€	Markenarzneimittel*		Andere Gesundheitsprodukte**		Parallelimportgeschäft		Überleitung/ Konzernholding		Konzern	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse	432.492	399.215	297.420	312.261	192.192	186.068	-32.009	-30.991	890.096	866.553
<i>davon Intersegmenterlöse</i>	941	3.468	25.730	24.360	5.337	3.162	-32.009	-30.991	-	-
Umsatzerlöse mit externen Kunden	431.550	395.747	271.690	287.900	186.856	182.905	-	-	890.096	866.553
Umsatzerlöswachstum	9%	-10%	-6%	144%	2%	3%	-	-	3%	18%
EBITDA (unbereinigt)	192.328	162.038	44.562	49.590	1.120	1.066	-3.941	-4.312	234.068	208.382
<i>davon Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen</i>	656	-7.546	-	-	-	-	-	-	656	-7.546
EBITDA-Marge (unbereinigt)	45%	41%	16%	17%	1%	1%	-	-	26%	24%

* Ab 1. Juli 2023 wird hier die Montavit ausgewiesen.

** Ab 5. Januar 2023 wird hier die Arkopharma-Gruppe ausgewiesen.

IMPRESSUM

Herausgeber

Dermapharm Holding SE
Lil-Dagover-Ring 7
82031 Grünwald
Deutschland

Tel.: +49 (89) 6 41 86 – 0

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>

Investor Relations & Corporate Communications

Dermapharm Holding SE
Britta Hamberger

Tel.: +49 (89) 641 86 – 233

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>

Konzept, Redaktion, Layout & Satz

SPARKS CONSULTING GmbH
Karl-Weinmair-Straße 8
80807 München
Deutschland

<https://www.sparks.de>

Veröffentlichungsdatum:

14. November 2024





Dermapharm Holding SE 

Dermapharm Holding SE
Lil-Dagover-Ring 7
82031 Grünwald
Deutschland

Telefon: +49 (89) 6 41 86 – 0

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>